

Inhalt



Erläuterungen	4
Ballspiele	
Spiel 1 – Kwepena	6
Spiel 2 – Torwächter	7
Spiel 3 – Herumwirbeln	8
Spiel 4 – Te Boiri	9
Spiel 5 – Klatschball	10
Spiel 6 – Glindingan	12
Spiel 7 – Sebih Häcra	13
Spiel 8 – Fang den Ball!	14
Spiele mit Murmeln und Steinen	
Spiel 9 – Stin	15
Spiel 10 – Cabolas	16
Spiel 11 – Kanju	18
Spiel 12 – Nganke	19
Spiel 13 – Yas	20
Spiel 14 – Steinemikado	21
Spiel 15 – Afrikanisches Mühlespiel	22
Spiel 16 – Triff die Münze	24
Fangspiele	
Spiel 17 – Löwenjagd	25
Spiel 18 – Le Mouchoir	26
Spiel 19 – Eckenspiel	27
Spiel 20 – Gans und Fuchs	28
Spiel 21 – Mr und Mrs Wolf	29
Spiel 22 – Blau und Rot	30
Spiel 23 – Hexenfangspiel	31
Spiel 24 – La Semana	32
Spiel 25 – Alte Dame Kutsia	33
Spiel 26 – Einbeinhüpfen	34
Spiel 27 – Jäger und Gejagte	35
Sonstige Spiele	
Spiel 28 – Springbohnen	36
Spiel 29 – Parid, parid ... (Es fliegt, es fliegt)	38
Spiel 30 – Der gordische Knoten	39
Spiel 31 – Rinkinkel	40
Spiel 32 – Schlangenstraße	42
Spiel 33 – Zieh den Stuhl an	43
Spiel 34 – Kuhstockspiel	44
Spiel 35 – Bilboquet	45
Spiel 36 – Inkil	46
Spiel 37 – Nsikwi	47
Spiel 38 – Peteca	48
Spiel 39 – Springschule	49
Spiel 40 – Seilschingschule	51





Spiel 28 – Springbohnen (1)

	Herkunft	Brasilien
	Zeit	15 Minuten
	Ziel	Konzentration fördern, Ausdauer
	Material	Säckchen, Schnur, Bohnen, Schere, Textilfarben

Vorbereitungen:

Für das Spiel brauchen die Kinder ein einfaches Spielgerät aus Alltagsmaterialien. Sie basteln es aus einem Säckchen aus Baumwolle, Bohnen, einer Schnur und eventuell Textilfarben.

Lassen Sie die Kinder das Baumwollsäckchen mit den Textilfarben bunt bemalen. Nachdem es getrocknet ist, füllen sie es mit Bohnen. Mit einem kleinen Stück Schnur wird das Säckchen verschlossen. Ein längeres Stück Schnur wird um den Beutel geknotet. Mithilfe dieser Schnur können die Kinder das Säckchen schwingen. Beim Schwingen sollte sie so lang sein, dass die Kinder in einem Kreis stehend darüber springen können.





Spiel 28 – Springbohnen (2)

So geht es:

Dieses Bewegungsspiel ist in vielen Ländern Südamerikas besonders beliebt. Es kann draußen oder drinnen gespielt werden. Das Spiel ist eher für kleinere Kindergruppen geeignet.

Grenzen Sie ein Spielfeld ab. Fordern Sie die Schüler dazu auf, sich in einem Kreis aufzustellen. Wählen Sie gemeinsam ein Kind aus, das zuerst in der Kreismitte steht. Es bekommt das Bohnensäckchen.

Das Spiel beginnt, wenn das Kind ruft: „Springt, ihr Bohnen!“
Jetzt schwingt es das Bohnensäckchen langsam im Kreis.
Die anderen Kinder sollen dazu so hoch springen, dass das Säckchen sie nicht berührt. Sie dürfen den Kreis nicht verlassen und z. B. wegrennen. Der Bohnenbeutel soll möglichst immer direkt über dem Boden bleiben. Erinnern Sie das Kind in der Mitte daran, wenn es das Säckchen höher schwingt.

Je länger eine Runde dauert, desto schneller schwingt das Kind in der Mitte das Bohnensäckchen.

Berührt es ein Spieler im Kreis, endet die Runde. Wer das Säckchen gestoppt hat, muss in der nächsten Spielrunde in der Kreismitte stehen und das Bohnensäckchen schwingen. Das Spiel beginnt von vorn.



Variationen/Differenzierung:

Variieren Sie zum Beispiel, indem ein Kind, das das Bohnensäckchen berührt, das Spielfeld verlassen muss. Das Spiel endet dann, wenn nur noch ein Schüler im Kreis übrig bleibt. Dieses Kind gewinnt das Spiel.

Ältere Kinder können auch auf einem Bein hüpfend spielen. Lustig ist es auch, wenn die Schüler mit dem Rücken zur Kreismitte hüpfen, sodass sie das Säckchen nicht sehen.